



Helga Kromp-Kolb FÜR PESSIMISMUS IST ES ZU SPÄT

Wir sind Teil der Lösung

Hardcover

13,5 x 21,5 cm; 224 Seiten

ISBN 978-3-222-15111-8

Molden Verlag

€ 26,00

ET 12. Oktober 2023

ET 12.10. (Sperrfrist)

Die zehn wärmsten Jahre der Messgeschichte traten in den letzten 16 Jahren auf, der Meeresspiegel stieg seit 1950 um etwa 15 Zentimeter und die Arktis ist in den Sommern zur Hälfte eisfrei. Gegen Ende des Jahrhunderts steuert die Temperatur auf mehr als +3°Grad zu. In Österreich liegt der bisherige Temperaturanstieg bereits bei +2,7°Grad, in der Stadt Wien bei +3°Grad. Doch was tun?

In ihrem zweiten Buch **Für Pessimismus ist es zu spät. Wir sind Teil der Lösung** zeichnet Österreichs Klimapionierin **Helga Kromp-Kolb** ein eindringliches Bild der Lage und liefert wichtige Denkanstöße: Warum hat sich Österreich vom Vorbild zum Klimanachzügler entwickelt und wird seine Ziele deutlich verfehlen? Wieso ist Transformation so wichtig? Was sind die Kipppunkte im Klimasystem? Und last but not least: Warum handeln wir nicht?

Die Klimaforscherin beleuchtet aber auch, was uns im Kampf um Klimaschutz Mut gibt, weiterzumachen, warum aus der Geschichte des Klimawandels eine Erfolgsgeschichte werden und wie uns alle das Bild einer besseren, glücklichen Zukunft aufrichten kann.

*"Es ist keine Kunst, Gründe zu finden, warum es NICHT gehen wird.
Die Kunst ist, zu sehen, was sich schon bewegt, das zu fördern
und neue Wege zu gehen, um das möglich zu machen,
von dem wir wissen, dass es notwendig ist."*

Helga Kromp-Kolb

JEDE ENTSCHEIDUNG ZÄHLT

Die Klimaforscherin **Helga Kromp-Kolb** engagiert sich seit bald 50 Jahren für unsere Umwelt. Ihr Lebensthema ist der Kampf gegen den Klimawandel. Sie hat längst ihre persönliche Entscheidung getroffen: Pessimistisches Jammern können wir uns nicht mehr leisten - das lähmt. Für eine sichere und gute Zukunft braucht es jede und jeden von uns. Und zwar jetzt!

- Die Pionierin der Klimaforschung über Systemwandel, Anfeindungen und die Letzte Generation
- Was wir jetzt alle tun können – verständlich und fundiert

> Hier geht's zum Buch!

BLICK INS BUCH



"Der Ausblick ist mir wichtig. Wir stehen meines Erachtens an einem Scheideweg: Der eine, bequeme Pfad des Augenschließens führt nach heutigen Erkenntnissen unvermeidlich Schritt für Schritt in eine zwar in Eckpunkten beschreibbare, aber nicht wirklich vorstellbare Katastrophe. Der andere, sehr herausfordernde, aber auch spannende Weg kann eine bessere Welt herbeiführen. Sie kann ich mir leichter vorstellen. Man muss beide Optionen kennen, um eine gute Entscheidung treffen zu können. Ich bekenne aber freimütig, dass es keine Wahl gibt. Die Katastrophe kann niemand wünschen, daher gibt es nur ein energisches Nach-vorne-Schreiten. Für Pessimismus ist es zu spät. Pessimismus lähmt – das können wir uns nicht mehr leisten. Dieser Ausspruch geht auf den Film „Home“ von Yann Arthus-Bertrand zurück. Er scheint mir die derzeitige Situation am besten zu beschreiben."

Helga Kromp-Kolb

WIR SIND TEIL DER LÖSUNG

"Eines der häufigsten Argumente, das ich höre, ist: Wir ("Guten") sind ja so wenige, was können wir schon ausrichten? Österreich ist so klein, trägt so wenig zum Klimawandel bei – da muss man schon mit China anfangen! Es gibt viele Antworten darauf: Sie gehen ja auch wählen, obwohl Sie nur eine von 6,3 Millionen Stimmen haben (zum Vergleich: Österreich emittiert zwei von tausend CO₂-Molekülen). Oder: Bei einer Rettungsgasse müssen auch alle Autos mitmachen – ein kleiner, unkooperativer Mini blockiert die Rettungsfahrzeuge genauso wie ein 18-Tonner.

Oder sachlicher: Alle Staaten, die weniger als zwei Prozent der globalen Emissionen verursachen, verantworten gemeinsam doch 25 Prozent der gesamten Emissionen. Auch dass wir pro Person mehr emittieren als die Chinesen, ist richtig. Aber da es bei dem Verweis auf die eigene Kleinheit eigentlich nur um eine Ausrede geht, kommt man ihm mit sachlichen Antworten nicht bei. Für Menschen, die solche Argumente bringen, muss Klimaschutz attraktiv oder Mainstream werden."

Helga Kromp-Kolb, Für Pessimismus ist es zu spät, Molden 2023

DIE AUTORIN IM GESPRÄCH

BUCHPRÄSENTATION 	
Dienstag, 17. Oktober 2023	
19:00 Uhr	
Helga Kromp-Kolb	
Für Pessimismus ist es zu spät	
BRICK-15, WIEN	

BUCHPRÄSENTATION 	
Montag, 23. Oktober 2023	
18:30 Uhr	
Helga Kromp-Kolb	
Für Pessimismus ist es zu spät	
THALIA LINZ – LANDSTRASSE	



ÜBER DIE AUTORIN

Helga Kromp-Kolb

Die Klimaforscherin [Helga Kromp-Kolb](#) feierte im Herbst 2023 ihren 75. Geburtstag. Die Professorin am Institut für Meteorologie und am Zentrum für Globalen Wandel und Nachhaltigkeit der Universität für Bodenkultur engagiert sich seit bald 50 Jahren für unsere Umwelt und gegen den Klimawandel. Sie erhält für ihre Arbeit Preise und Auszeichnungen, 2005 wird sie zur „Wissenschaftlerin des Jahres“ gekürt. Helga Kromp-Kolb steht für Expertise und Glaubwürdigkeit: „Der Klimawandel ist die Herausforderung unserer Zeit – es ist wichtig, dass das von möglichst vielen verstanden wird.“



Foto: Christopher Mavric